

Bescherung aus der Tüte

Kreativ und persönlich statt süß und teuer: Die Schultütenfüllung 2009

Von CHRISTIANE WORRING

Es ist fast 200 Jahre her, da züchteten Lehrer in ihren Wohnzimmern heimlich Zuckertütenbäume. Diese rätselhaften Pflanzen brachten Jahr um Jahr prächtige, süß gefüllte Schultüten hervor. Waren diese reif, war es für die Erstklässler Zeit, in die Schule zu gehen – das jedenfalls erzählte man Anfang des 19. Jahrhunderts den Schulanfängern in Sachsen und Thüringen, wo der Brauch, den Kindern den Schulstart zu versüßen, seinen Anfang nahm.

Heute weiß jedes Kind, dass die Schultüte meist von Mama gebastelt und auch befüllt wird. Nur womit? In Sachen Süßigkeiten schreien alljährlich die Zahnärzte auf und die Packung Buntstifte allein begeistert auch kein I-Dötzchen. Es darf ein bisschen mehr sein, denn auch Oma und Opa, die Patentante und Freunde wollen dem Neuschüler eine Freude machen. Unter Einzelhändlern gilt der erste Schultag längst als „Geschenkanlass“ wie Geburtstag oder Weihnachten – rund 250 Euro „kostete“ die Eltern in den vergangenen Jahren im Schnitt die Einschulung ihrer Kinder, haben Konsumforscher errechnet.

In diesem Jahr könnte es etwas weniger sein: „Kreativ und persönlich anstatt süß und teuer“ lautet der Trend für die „Schultütenfüllung 2009“, sagt Thorsten Lückemeier, Community-Manager der Internetplattform edelight.de, auf der Nutzer Empfehlungen für Geschenke abgeben. T-Shirts und Taschen mit dem eigenen Namen, Kissens, Kuscheletiere, die aussehen wie handgemacht: Personalisierte Geschenke sind laut Lückemeier ein großer Renner zur Einschulung. Wer sich auf Einschulungs-Shopping-Tour begibt, findet eine riesige Auswahl persönlicher Geschenke – vom ersten eigenen Namensstempel bis hin zum Luftballon für die Einschulungsparty.

Aus Köln zum Beispiel kommen die „Himbeerheftchen“ – hochwertige Designer-Schulhefte, die sich wohltuend von der Masse der mit beliebigen Fotos oder Hersteller-Eigenwerbung bedruckten Schreibhefte abheben. Die hochwertig gestaltete Schulhefte sind mit hübschen Tieren bedruckt und



Was da wohl drin ist? Süßigkeiten und ein paar Buntstifte machen heute keinen Erstklässler mehr froh. Gefragt sind Spielsachen und Schulaccessoires – möglichst individuell und persönlich. (Foto: dpa)



Schöne Schulhefte: Die Kölner Designagentur „mehrwert“ lässt Affen und andere Getier über die Seiten toben. Die „Himbeerheftchen“ sind so robust gestaltet, dass die ersten Schreibversuche dauerhaft erhalten bleiben. (ab 1,95 Euro)

den jeweiligen Schulvorgaben entsprechend erhältlich (zum Beispiel DIN A5, Schreiben 1. Klasse, 1,95 Euro). Die dicken Umschläge helfen, die ersten Schreibversuche der Kinder dauerhaft zu erhalten (in Köln etwa über „Ah! und Oh!“, Goldsteinstraße 41).

Neben Schultütensilien steckt immer häufiger auch Spielzeug in der Schultüte. Hier raten Experten dazu, den Kleinen mit Bällen, Gummistift, Springseilen oder auch Stelzen Bewegung und damit Ausgleich zum langen Sitzen zu verschaffen. Für angehende

Denksportler eignen sich mathematische Knobel- und Geduldsspiel wie zum Beispiel „Türme von Hanoi“ (im Spielzeughandel ca. 10 Euro). Computerspiele aber sollten in der Schultüte nicht auftauchen.

Auch mit Anziehsachen kann man eine Schultüte persönlich und sinnvoll füllen – einfach schlichte T-Shirts im Copy-Shop mit Bildern und Texten bedrucken lassen – oder gleich fertig bedruckte oder bestickte Shirts kaufen – von „Ich bin erste Klasse“ und „Schule – ich bin dabei“ über „Schulkind Jonas“ bis hin zu „Abi 2021“ findet man mittlerweile auch in Kaufhäusern eine große Auswahl.

Textiles ist in jeder Form im Trend. Es gibt mit Namen versehene Kissens, Taschen, Decken oder auch Schutzhüllen aus Filz für den Pausenapfel: Handgemachtes wird mit großem Erfolg über kleine Onlineshops und Boutiquen vertrieben (in Köln etwa Boutique Fraukayser, Maastrichter Straße 40-44). Wer die Pausenbrotdbehälter lieber aus einem abwaschbaren Material kaufen möchte, kann diese auch mit

Bedruckt
del, ab 15

Persönlich
ca. 19,95

Schulkiss
1,50 Euro

Apfeltas
Euro über

dem Na
versehe
finlix.de
wahl i
schen i
(Girli)
Imme
Schultü
ist auch